

einem der Spitzendeals des Jahres eingebunden. Dies zeigt: Dank der engen Zusammenarbeit der 3 Namenspartner, von denen allerdings nur Grama einen Fokus im Corporate-Bereich hat, u. eines kontinuierl. personellen Aufbaus, kann das Team zunehmend auch größere Transaktionen stemmen. U.a. baute GSV ihre Associate-Ebene mit einem erfahrenen Anwalt von Maybach Görg Lenneis & Partner aus. Das Rückgrat bleibt die umf. Arbeit als ausgelagerte Rechtsabteilung. Darüber wird GSV immer wieder bei komplexen Projekten hinzugezogen, wie z.B. für die langj. Mandantin List beim Joint Venture mit Lufthansa. Ein Mandant lobt: „Wir arbeiten seit 2011 der Kanzlei zusammen und sind sehr zufrieden“.

**Stärken:** Enge Verbindung von Gesellschafts-, Liegenschafts- u. Steuerrecht.

**Entwicklungsmöglichkeiten:** Die personelle Verbreiterung der Corporate-Praxis u. die erfahrenen Partnerzugänge im Bank- und Finanzrecht (von DLA) scheinen sinnvoll. Die Synergien, die diese Aufstellung bringt, zeigt etwa die Arbeit im Bieterverfahren um die CEE-Töchter der Hypo. Insofern hat die Kanzlei gute Voraussetzungen geschaffen, um bei Transaktionen eine noch größere Ausstrahlung auf Mandanten u. ausl. Kanzleien zu haben.

**Häufig empfohlen:** Dr. Bernd Grama („sehr zufrieden, kann ich jederzeit wärmstens weiter empfehlen“, Mandant)

**Kanzleitätigkeit:** M&A u. Gesellschaftsrecht umf. (oft als ausgelagerte Rechtsabteilung), häufig an der Schnittstelle zum Immobilienrecht. Beratung österr. u. ausl. Unternehmen gleichermaßen, letztere häufig in enger Kooperation mit der internat. Großkanzlei Hogan Lovells. (3 Partner, 1 RA, 2 RAA)

**Mandate:** ■■ M&A: Konsortium um die Via-Gruppe u. die VTB Bank beim gepl. Kauf der SEE-Töchter der Hypo Alpe-Adria-Bank Internat. **Gesellschaftsrecht:** List Components & Furniture zu JV-Gründung mit Lufthansa Technik. Lfd.: Asset One, Immowert, A.S.A., Interce-ment Austria.

#### HASLINGER NAGELE & PARTNER

**Bewertung:** Die für Gesellschaftsrecht/M&A empfohlene Kanzlei hat sich zum festen Bestandteil der Corporate-Szene Österreichs entwickelt u. ihre lange rein regionale Bedeutung in OÖ hinter sich gelassen. Daran ist nicht zuletzt die in den vergangenen Jahren stetig gewachsene Bedeutung für die Invest AG entscheidend, für die sich die angesehene Transaktionsanwältin Kaindl zur Stammberaterin entwickelt hat. Der bisherige Höhepunkt ist nun ihre Rolle bei Asamer, wo sie für die Invest AG die Beteiligung an der neu gegründeten Accentus strukturiert hat. Das wiederum zieht weiteres lfd. Geschäft in dem Umfeld nach sich. Neben solch Aufsehen erregenden Mandaten lebt HNP nach wie vor von ihrer – neben SCWP – überragenden Verbindung zu den wichtigen Finanzinstituten u. Unternehmen in OÖ, für die die dort sehr gut verdrahteten Partner stehen,

allen voran Nagele mit einer Reihe von Sitzen in Aufsichts- u. Stiftungsräten.

**Stärken:** Enge, langj. Beziehungen zu einer Reihe namhafter oberösterr. Unternehmen. Gute Bankkontakte. Erfahrung als gemeinsamer Vertreter.

**Häufig empfohlen:** Dr. Norbert Nagele (Gesellschaftsrecht), Dr. Claudia Kaindl (M&A), Dr. Michael Magerl (Bankrecht/Gesellschaftsrecht/M&A), Dietmar Lux („fachl. sehr hoch einzuschätzen“, Wettbewerber; Gesellschaftsrecht)

**Kanzleitätigkeit:** Aus Linz heraus langjähr. umf. Beratung familiengeführter Unternehmen. Bei M&A/PE-Transaktionen aktiv für Fonds, Beteiligungsgesellschaften, Banken und z.T. große internat. tätige Unternehmen ebenfalls überw. mit Sitz in OÖ. Auch Schiedsrecht u. internat. Streitigkeiten, seltener Corporate Litigation. In Wien Schnittstelle zum Kartell- u. Öffentl. Recht. (Kernteam: 4 Partner, 5 RAA)

**Mandate:** ■■ M&A: Kostyantina Zhevago bei Beteiligungserwerb an VA Intertrading; Invest AG bei Strukturierung der Beteiligung an Accentus Beteiligungs AG (früheres Kerngeschäft von Asamer); Unternehmens Invest AG (UIAG) bei Beteiligungserwerb an mbi-Group.

**Gesellschaftsrecht:** lfd. Rosenbauer Internat., IFN Holding, Alphagold, Raiffeisenlandesbank OÖ, Allgem. Sparkasse OÖ (u.a. Umstrukturierungen u. M&A), Oberbank (u.a. HV-Beratung), Invest Holding, GA Austria, Silhouette International Schmied AG (öffentl. bekannt, auch Aufsichtsratsvorsitz), UIAG (Aufsichtsratsvorsitz), LeitnerLeitner, Bernegger (v.a. bei Kooperationen).

**Prozesse:** Barracuda Networks sowie S&T (Ex-Quantum AG) jew. als gemeinsamer Vertreter der Aktionäre; LPC Capital Partners in Schadensersatzprozess um Unternehmensbeteiligung.

#### HERBST KINSKY

**Bewertung:** Empfohlene Kanzlei für Gesellschaftsrecht/M&A, die sehr von der Erholung des M&A- u. PE-Marktes profitiert hat. Einen wichtigen Anteil daran hat auch der Zugang von Dubsy im Herbst 2013, der sich als wichtiger strateg. Schritt zur rechten Zeit erwies. Traditionell der Wiener Gründer- und VC-Szene sehr nahestehend, verbreiterte HK dadurch ihre Kontakte zu PE-Häusern u. vergrößerte spürbar ihre Basis von Verbindungen zu internat. Kanzleien, die sie oft als Local Counsel einbinden. Zudem öffnet Dubsy die Türen zu Industrieunternehmen, wie die Beratung von AMS bei der geplanten Fusion mit Dialog Semiconductor eindrucksvoll untermauert, auch wenn der Deal letztlich abgesagt wurde. Hier war die Kanzlei bisher eher schwach aufgestellt. Vielversprechend wirken auch die Synergien zu der energierechtl. Expertise der Kanzlei: Über die anerkannte gesellschafts- u. aktienrechtl. Beratung hinaus kann HK nun deutlicher M&A-Expertise bieten. Erste Kontakte ergaben sich bereits zu dt. Fonds mit Interesse an österr. Windenergie-Portfolios.

**Stärken:** Branchen-Know-how im Energiebereich. Umf. Gründerberatung.

**Entwicklungsmöglichkeiten:** Der Auftritt Dubsys an der Seite von Minderheitsaktionär Ehlerding bei Anfechtungs- und Feststellungsklagen gegen die Beschlüsse der Conwert-Hauptversammlung zeigt, dass HK nunmehr auf der gesamten Corporate-Klaviatur spielt. Allerdings birgt er auch Konfliktpotenzial. Mittelfristig erscheint eine klare Positionierung der Kanzlei unumgänglich.

**Häufig empfohlen:** Dr. Phillip Dubsy („sehr visibel“, Wettbewerber)

**Kanzleitätigkeit:** Breite Praxis. M&A mit engen Bezügen zum Kapitalmarktrecht und zu Finanzierungen, auch PE und VC. Zu den Mandanten zählen Investoren ebenso wie Unternehmensgründer. Schwerpunkte in Energie, Gesundheitsmarkt u. IT/Neue Medien. (5 Eq.-Partner, 3 Sal.-Partner, 5 RAA)

**Mandate:** ■■ M&A: AMS beim Kauf von AppliedSensor u. bei der beabsichtigten Fusion mit Dialog Semiconductor; Silverfleet Capital beim Kauf der Competence Call Center Gruppe (als Local Counsel); Partners Group beim Kauf von Hofmann Menü Manufaktur; Preisvergleich Internet Services/Verkäufer zu Einstieg von Heise bei Geizhals; VW Financial Services beim Kauf der MAN-Finanzsparte; Raiffeisen-Holding NÖ-Wien beim Verkauf von 12-Prozent-Beteiligung an Do & Co.; Raiffeisen-Holding NÖ-Wien/Uniqa bei Verkauf von Strabag-Aktien; Zoomsquare zu Einstieg von Investoren; Initial Factor Speed Invest zu Einstieg bei hitbox.

**Gesellschaftsrecht:** Vorarlberger Illwerke bei Umstrukturierung Energiesparte in Dtl.; Lead Equities bei Umstrukturierung. **Prozesse:** Karl Ehlerding zu Anfechtung der Conwert-HV; Land Burgenland u.a. bei Schadenersatzprozess gg. ein Ex-Käuferkonsortium im Zshg. mit der Privatisierung der Hypobank Burgenland; Grazer Wechselseitige/Hypobank Burgenland als Ex-Aktionäre der Hypo Alpe-Adria in Zivilverfahren.

#### KWR KARASEK WIETRZYK

**Bewertung:** Die im Gesellschaftsrecht/M&A geschätzte Kanzlei hat ihr Geschäft zuletzt ausgebaut, was v.a. auf die steigende Nachfrage im streitigen Bereich zurückzuführen ist. Hier gehört Prof. Dr. Dr. Jörg Zehetner zu den anerkannten Experten im Markt, den v.a. eine breite Expertise auszeichnet. Im Transaktionsbereich konnte sich die Kanzlei zuletzt wieder auf Stammkunden wie Lead Equities oder Valida verlassen sowie ihre nach wie vor rege Beziehung zur dt. Kanzlei Luther.

**Stärken:** Grenzüberschr. Verschmelzungen; gesellschaftsrechtl. Prozesse.

**Häufig empfohlen:** Prof. Dr. Dr. Jörg Zehetner (streitiges Gesellschaftsrecht/M&A)

**Kanzleitätigkeit:** Umf. Beratung und Vertretung v.a. des Mittelstands, aber auch von z.T. internat. Großunternehmen sowie von Organen, vielfach unter Einbeziehung von Steuerberatern, etwa bei M&A (inkl. Immobilientransaktionen), Umstrukturierungen, gesellschaftsrechtl. Streitigkeiten. Besondere Expertise u.a. im Energie-, Versicherungs- u. Immobiliensektor. Inter-

nat. Zusammenarbeit mit div. Best-Friends-Kanzleien, v.a. mit Luther in Dtl., eigenes Büro in Bulgarien. (2 Eq.-Partner, 4 Sal.-Partner, 2 RAA)

**Mandate:** ■■ M&A: MUT Holding bei Kauf von Theysohn Extrusionstechnik; Lead Equities bei Mehrheitserwerb an RFL Reiningger. **Gesellschaftsrecht:** Nokia Austria bei Verschmelzung auf finnische Mutter mit anschließ. Errichtung einer österr. Zweigniederlassung; Hueck + Richter u. Hueck Aluminium bei Verschmelzung nach Dtl. Lfd.; Valida, Lead Equities, Sartorius, Palmers AG.

#### PELZMANN GALL

**Bewertung:** Die 2012 als Kooperationskanzlei von der Big-Four-Wirtschaftstreuhanderin Ernst & Young gegründete Kanzlei wird im Gesellschaftsrecht/M&A geschätzt. Immer besser fruchtet der Ansatz, in Österreich zusammen mit den Steuer- u. Transaktionsberatern von EY u. für grenzüberschr. Mandate im internat. Netzwerk von EY Law zu operieren. So verzeichnete die Kanzlei zuletzt enormen Zuwachs an neuen Klienten, für die sie erstmals tätig wurde, wie etwa die Beratung der Russlandaktivitäten von Palfinger (mit dem russ. EY Law-Büro). Der Fokus von PG bleibt dabei im gesellschaftsrechtl. Projektgeschäft, mit dem aktuellen Leiter der Geschäftsstelle der Übernahmekommission stärkte sie zudem jüngst die Schnittstelle zum Kapitalmarktrecht. Mittelfristig sollen auch das Bankaufsichtsrecht u. Konfliktlösungen ein stärkeres Gewicht erhalten.

**Stärken:** Grenzüberschr. M&A u. Gesellschaftsrecht, exzellente Verbindungen zum internat. EY Law-Netzwerk.

**Kanzleitätigkeit:** Gesellschaftsrechtl. Rundum-Beratung mit Fokus auf grenzüberschr. Sachverhalten (Umgründungen, Verschmelzungen, Umstrukturierungen), regelm. Transaktionsanteil, v.a. für strateg. und Finanzinvestoren (auch internat.), Industrieunternehmen. Exklusive Zusammenarbeit mit den WP/StB von EY. Teil des internat. EY Law-Netzwerks. (2 Eq.-Partner, 1 Sal.-Partner, 3 RA, 7 RAA)

**Mandate:** ■■ M&A: Palfinger bei Mehrheitserwerb der russ. PM Lifting Machines u. Aufsetzen einer österr. Holding. **Gesellschaftsrecht:** Lfd. Vale (u.a. bei internat. Reorganisationen, Umgründungen und Sitzverlegung).

#### PHH PROCHASKA HAVRANEK

**Bewertung:** Die Kanzlei hat ihre geschätzte Gesellschaftsrecht/M&A-Praxis seit der Neuaufstellung nach der Abspaltung von Vavrovsky Heine Marth Anfang 2014 zu einer deutl. breiter aufgestellten Corporate-Einheit mit bemerkenswerter Visibilität in grenzüberschr. Causen entwickelt. Insbes. durch den Ausbau der Kontakte zu Kanzleien im Ausland, die ein junger Partner vorantreibt, haben sich vermehrt Verweismandate ergeben. Aber auch österr. Unternehmen setzen bei ihren internat. Aktivitäten auf PHH. Dass das Team (an der Seite von Skadden Arps Slate Meagher & Flom) Uniqa beim Verkauf ihres PE-Portfolios begleitete, zeigt, dass